

# Die Schlammhexe V1 und V2

- Bedienungsanleitung -



1	Einleitung.....	3
2	Lieferumfang.....	3
1	Erste Inbetriebnahme .....	4
1.1	Räder am Transportwagen befestigen.....	4
1.2	Anschluss der Schläuche .....	4
1.3	Inbetriebnahme der Pumpe .....	5
2	Reinigung des Teichs .....	5
2.1	Saugkraft regulieren .....	5
2.2	Auffangbehälter leeren .....	6
2.3	Feinsieb wechseln oder reinigen.....	6
2.4	Hinweise zur Reinigung .....	7
3	Ersatzteile und Zubehör .....	7
4	Hinweise zur Sicherheit .....	7
5	Gewährleistung .....	9
5.1	Gewährleistungsfrist.....	9
5.2	Haftung für Mängel und Schadenregulierung .....	9
5.3	Haftungsausschluss.....	9
5.4	Rücksendung / Abholung.....	9
6	Tipps und Tricks.....	10
7	Fehlersuche .....	10
8	Hinweise zu diesem Handbuch .....	11

## 1 Einleitung

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf der Schlammhexe!

Sie haben eine gute Wahl getroffen, denn Sie haben sich für ein Gerät entschieden, das Ihnen die Arbeit an Ihrem Teich erheblich erleichtern wird. Dank des robusten Aufbaus des Gerätes werden Sie lange Zeit ohne Störungen mit der Schlammhexe arbeiten können.

Die Schlammhexe wird Ihnen helfen, Ihr Gewässer bequem und sicher von Schlamm, Algen und Laub zu befreien und Ihrem Gewässer ein gepflegtes Aussehen erhalten.

## 2 Lieferumfang

Bitte packen Sie die Schlammhexe aus und prüfen die Vollständigkeit der Lieferung. Folgende Teile sind enthalten:

- Die Schlammhexe
  - montiert auf einem Transportwagen (Modell 1)
  - montiert auf einer luftbereiften Transportkarre (Modell 2)
- 1 Saugschlauch
- 1 Rückführungsschlauch
- 1 Teleskopstange
- 1 Rundbürste
- 2 Dichtungsringe
- 1 Feinsieb (Feinsieb und Filtereinsatz befinden sich bei der Lieferung einsatzbereit im Auffangbehälter)
- 1 Schlüssel für den Deckel des Auffangbehälters
- 1 Bedienungsanleitung für die eingebaute Pumpe inkl. Sicherheitshinweisen
- 1 Bedienungsanleitung für die Schlammhexe

# 1 Erste Inbetriebnahme

## 1.1 Räder am Transportwagen befestigen

Dieser Abschnitt gilt nur für Modell 1. Bei Modell 2 sind die beiden Räder bereits an der Transportkarre befestigt.

Zur Befestigung der Räder werden an der Unterseite des Plattformwagens die 16 Schrauben inkl. der Federringe entnommen. Dazu legen Sie die Schlammhexe am besten auf die Seite. Die zwei drehbaren Räder werden auf der Seite des klappbaren Handgriffs angesetzt und mit vier Schrauben und Federringen befestigt. Die starren Räder werden am vorderen Teil des Wagens ebenfalls mit vier Schrauben und Federringen befestigt. Sie benötigen zur Befestigung der Räder einen 14 mm Schraubenschlüssel.

## 1.2 Anschluss der Schläuche

Stellen Sie die Schlammhexe in sicherer Entfernung von Ihrem Gewässer auf und schließen die Schlauchleitungen an den beiden Anschlüssen an. Der Abwasserschlauch wird an rechten Anschluss angebracht.

Stecken sie den Abwasserschlauch auf den Anschluss und ziehen die Überwurfmutter mit der Hand fest an.

Danach befestigen sie den Saugschlauch am verbleibenden freien Anschluss auf die gleiche Art. Als letztes wird der Saugschlauch an der Bürste befestigt. Setzen Sie hierfür die Bürste in die Haltevorrichtung an der Teleskopstange ein.

**(Achtung: Bei Impellerpumpen sind die Kugelhahnventile nicht vorhanden)**



Abbildung 1: Schlauchanschlüsse

Um eine Verwechslung der Schlauchanschlüsse zu vermeiden, sind an Saug- und Ablass-Schlauch unterschiedliche Verschraubungen angebracht.

### 1.3 Inbetriebnahme der Pumpe



Abbildung 2: Geöffnetes Filtergehäuse mit Wasser füllen

Die Schlammhexe ist mit einer selbstansaugenden Pumpe ausgestattet. Vor der ersten Inbetriebnahme muss das Pumpengehäuse mit Wasser gefüllt werden. Öffnen Sie den Deckel des Filtergehäuses und füllen das Gehäuse mit Wasser. Legen Sie beide Schläuche so bereit, dass die Schlauchenden in etwa auf der gleichen Höhe wie die Pumpe liegen. Sobald die Pumpe mit Wasser gefüllt ist – das erkennen Sie unter dem Klarsichtdeckel an der Pumpe – schließen Sie das Ventil am Ablassschlauch. Dann füllen sie so viel Wasser nach, bis es am Ende des Saugschlauchs austritt. Wenn das der Fall ist, schließen Sie das Ventil auf der

Saugseite. Danach wird der Deckel des Filtergehäuses wieder geschlossen. Die Pumpe ist jetzt einsatzbereit.

## 2 Reinigung des Teichs

Stellen Sie die Schlammhexe in sicherer Entfernung von Ihrem Gewässer auf. Legen Sie den Abwasserschlauch so ab, dass das gereinigte Wasser wieder in den Teich laufen kann. Bringen Sie die Bürste an der Teleskopstange in Position und schalten die Pumpe ein. Nach einiger Zeit wird der Auffangbehälter mit Wasser gefüllt und am Abwasserschlauch tritt Wasser aus. Der Zeitraum bis zum Erreichen der erforderlichen Pumpleistung kann einige Minuten betragen. Sie können den Vorgang beschleunigen, indem sie nach dem Filterwechsel das Filtergehäuse mit Wasser auffüllen. Nun beginnen Sie mit der Reinigung, indem sie mit der Bürste den Bodenbelag lockern. Blätter, Algen und Schlamm werden abgesaugt und verbleiben im Auffangbehälter. Mikro-Organismen werden dem Teich zum großen Teil wieder zugeführt. Hierdurch entsteht während der Reinigung eine Trübung des Wassers. Dies ist unbedenklich, die Schwebstoffe setzen sich in kurzer Zeit wieder ab. Falls Sie die Schwebstoffe auch filtern möchten, benötigen Sie hierfür ein Feinsieb mit einer extrem kleinen Maschenweite von ca. 50 Mikrometern. Unterschiedliche Feinsiebe sind als Zubehör erhältlich.

### 2.1 Saugkraft regulieren

Die Saugkraft der Schlammhexe kann mit dem Regelventil reguliert werden. **(Achtung: Nur bei Kreiselpumpen)** Wenn Sie feststellen, dass Sie neben den Verunreinigungen auch Steine mit ansaugen, ist die Saugkraft zu hoch. Drehen Sie das Regelventil etwas zu und reduzieren damit die Durchflussmenge. Falls die Saugkraft nicht ausreicht, muss das Ventil etwas weiter geöffnet werden. Sie werden nach kurzer Zeit die für Ihr Gewässer optimale Einstellung herausfinden und das Ventil dann in dieser Stellung belassen.



Abbildung 3: Regulierventil an der Ablass-Seite.

**Lassen Sie die Pumpe niemals mit geschlossenem Ventil in der Saugleitung laufen, ansonsten kann sie beschädigt werden!!**

## **2.2    *Auffangbehälter leeren***

Die abgesaugten Bodenbeläge werden im Auffangbehälter aufgefangen. Wenn der Korb voll ist, muss er entleert werden.

- 1.: Ventil an der Auslaufseite schließen
- 2.: Ventil an der Saugleitung schließen
- 3.: SOFORT danach die Pumpe ausschalten
- 4.: Filterdeckel mit dem mitgelieferten Schlüssel öffnen
- 5.: Filter wechseln und den Deckel wieder verschließen
- 6.: Pumpe einschalten und danach SOFORT beide Ventile öffnen



*Abbildung 5: Entnahme des Filterkorbs*



*Abbildung 4: Schlüssel für den Deckel des Auffangbehälters*

## **2.3    *Feinsieb wechseln oder reinigen***

Wenn die Saugkraft der Schlammhexe trotz geleertem Filterkorb nachlässt, ist das Feinsieb mit Schwebstoffen zugesetzt und muss gereinigt werden. Entnehmen Sie hierfür den Filtereinsatz wie im letzten Abschnitt beschrieben.

Zum Reinigen des Feinsiebs wird dieser mit klarem Wasser von außen nach innen



Abbildung 6: Feinsieb austauschen

durchgespült. Wenn Sie das Feinsieb auswechseln möchten, beispielsweise bei Beschädigungen oder um eine andere Maschenweite zu nutzen, streifen Sie es zur Unterseite des Filtereinsatzes ab und setzen den Filtereinsatz in das neue Sieb ein. Danach stellen Sie den Einsatz wieder in den Auffangbehälter und verschließen den Deckel. Die Schlammhexe ist einsatzbereit.

### **2.3 Hinweise zur Reinigung**

Lassen Sie sich Zeit beim Saugen Ihres Gewässers und bewegen die Bürste langsam über den Boden. Damit vermeiden Sie, dass der Bodenbelag unnötig aufgewirbelt wird und sich das Wasser trübt.

Wenn sich der Bodenbelag über eine sehr lange Zeit angesammelt hat und mehrere cm hoch ist, empfiehlt sich eine konventionelle Grundreinigung – z.B. mit einem Kescher. Natürlich können Sie mit der Schlammhexe auch große Mengen Bodenbelag absaugen, das kann aber im Einzelfall sehr langwierig sein.

Platzieren Sie den Schlauch mit dem das Wasser wieder zurückgeführt wird möglichst weit von der Stelle, an der Sie gerade saugen, damit die Trübung des Rücklaufs Ihre Sicht nicht stört.

## **3 Ersatzteile und Zubehör**

Derzeit bieten wir folgende Artikel als Ersatzteil oder Zubehör an:

- Schläuche in verschiedenen Längen
- Rund- und Breitbürsten
- Teleskopstangen in verschiedenen Längen
- Unterschiedliche Feinsiebe

Bitte informieren sie sich bei [www.schlammhexe.de](http://www.schlammhexe.de) über das aktuelle Angebot. Wenn Sie ein Zubehörteil dort nicht finden oder Fragen haben, können Sie uns über das Kontaktformular Ihre Frage zusenden.

## **4 Hinweise zur Sicherheit**

Die in der Schlammhexe eingebaute Pumpe entspricht allen anwendbaren Vorschriften zur Sicherheit. Die Betriebsanleitung der Pumpe ist im Lieferumfang enthalten. Bitte beachten Sie alle dort aufgeführten Hinweise zum sicheren Betrieb des Gerätes.

Darüber hinaus achten Sie bitte auf folgende Punkte:

- Die Schlammhexe muss in ausreichendem Abstand vom Gewässer platziert werden, damit das Gerät keinesfalls ins Wasser fallen kann
- Verwenden Sie ausschließlich elektrische Zuleitungen, die für den Betrieb im Freien geeignet und zugelassen sind.
- Betreiben Sie die Schlammhexe ausschließlich bei trockener Witterung und auf trockenem Untergrund
- **Ziehen Sie die Segmente von Teleskopstangen nicht bis zum Anschlag auseinander.** Die Verbindung der Segmente kann sich ansonsten lösen und damit eine Reparatur oder einen Austausch erforderlich machen.

## **5 Gewährleistung**

### **5.1 Gewährleistungsfrist**

Die Gewährleistungsfrist für Ihre Schlammhexe beträgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen 24 Monate ab der Übergabe der Ware.

### **5.2 Haftung für Mängel und Schadenregulierung**

Wenn Sie einen Mangel an der gelieferten Ware feststellen, setzen Sie sich bitte direkt mit uns in Verbindung. Die Schadenmeldung kann schriftlich, per Mail oder per Telefax erfolgen. Bitte richten Sie Ihre Reklamation an:

**E.-J Peters GmbH**  
**Zum Scheider Feld 38**  
**51467 Bergisch Gladbach**  
**Tel.-Nr.: 02202/ 95 70 0**  
**Fax-Nr.: 02202/ 95 70 21**  
**e-mail: info@fjpeters.com**

Im Falle einer berechtigten Reklamation werden wir, abhängig von der Art des Mangels, einvernehmlich entweder die Instandsetzung der Ware oder die Lieferung eines Ersatzgerätes vereinbaren. Unser Schadenersatz ist auf die Höhe des Rechnungsbetrages begrenzt. Für Folgeschäden ist jegliche Haftung ausgeschlossen.

### **5.3 Haftungsausschluss**

Wir bestätigen, dass die gelieferte Ware frei von Sach- und Rechtsmängeln ist und übernehmen dafür auch unsere Gewährleistungspflicht. Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Mängel, die aufgrund folgender Umstände entstehen:

- Nicht von uns durchgeführte technische Änderungen an der gelieferten Ware
- Nicht bestimmungsgemäßer Einsatz der Pumpe, insbesondere Nutzung für andere Flüssigkeiten als Wasser
- Normaler Verschleiß
- Nutzung bei nasser Witterung
- Das Gerät ist in das Gewässer gefallen
- Die Hinweise in der Bedienungsanleitung der Pumpe wurden nicht beachtet
- Schäden aufgrund von Temperatureinflüssen (z.B. Frost oder zu hohe Temperaturen)

### **5.4 Rücksendung / Abholung**

Im Gewährleistungsfall werden wir das Gerät bei Ihnen abholen lassen. Hierzu muss die Ware geeignet verpackt sein. Bitte bewahren Sie hierfür die Verpackung auf. **'Unfrei' aufgegeben und ohne vorherige Abstimmung eingesandte Sendungen werden nicht von uns angenommen.**

## 6 Tipps und Tricks

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Schlammhexe. Wenn Sie noch Fragen zur Bedienung des Gerätes haben, sprechen Sie uns bitte an. Wir veröffentlichen regelmäßig gestellte Fragen auf unserer Homepage [www.schlammhexe.de](http://www.schlammhexe.de) in der Rubrik Fragen / FAQ. Schauen Sie ab und zu mal auf die Seite. Dort können Sie auch bequem Kontakt zu uns aufnehmen.

## 7 Fehlersuche

Wenn Ihre Schlammhexe nicht wie gewünscht arbeitet, schauen Sie bitte in dieser Liste, ob Sie einen Hinweis zur Lösung finden.

Nr	Was ist passiert	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
1	Die Pumpe springt nicht an	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Motor ist nicht eingeschaltet</li> <li>- Das Kabel ist nicht eingesteckt</li> <li>- Der Stromanschluss (z.B. Kabeltrommel) führt keine Spannung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Motor einschalten</li> <li>- Kabel einstecken</li> <li>- Kabeltrommel einstecken oder am Schalter einschalten</li> </ul>
2	Die Pumpe läuft, fördert aber kein Wasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Pumpengehäuse wurde nicht mit Wasser aufgefüllt</li> <li>- Nach der Entnahme des Filterinhalts wurde der Deckel nicht geschlossen</li> <li>- Die Gummidichtung am Filterdeckel oder am Saugschlauch ist nicht eingesetzt</li> <li>- Das Regulierventil steht quer und sperrt die Wasserförderung komplett</li> <li>- Der Saugschlauch liegt nicht im Wasser</li> <li>- Das System ist undicht und saugt Luft an.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pumpengehäuse mit Wasser füllen</li> <li>- Gehäusedeckel handfest schließen</li> <li>- Gummidichtung einlegen und den Deckel schließen</li> <li>- Stellen Sie das Regulierventil so ein, dass genügend Wasser gefördert wird</li> <li>- Legen Sie den Saugschlauch mit der Bürste ins Wasser. Wenn die Pumpe komplett entleert ist, bitte mit Wasser auffüllen.</li> <li>- Prüfen Sie alle Verschraubungen und ziehen Sie diese fest an.</li> <li>- Prüfen Sie, ob die Dichtringe an den Regulierventilen und ggf. an der Sauglanze eingesetzt sind.</li> </ul>
3	Die Pumpe wird lauter, fördert aber weniger Wasser	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Filterbehälter ist voll</li> <li>- Das Feinsieb hat sich mit Schwebstoffen zugesetzt</li> <li>- Die Saugleitung ist verstopft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leeren Sie den Filterbehälter</li> <li>- Reinigen Sie das Feinsieb oder tauschen Sie es aus.</li> <li>- Schalten Sie die Pumpe aus und prüfen die Saugleitung bzw. die Lanze. Entfernen Sie Fremdkörper wie z.B. Steine oder Äste.</li> </ul>

Nr	Was ist passiert	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
4	Im Filtergehäuse oder unter dem Klarsichtdeckel der Pumpe sind Luftblasen zu sehen	- Die Pumpe wurde neu in Betrieb genommen, z.B. nach einer Filter-Leerung	- Saugen Sie normal weiter. Nach wenigen Minuten werden die Luftblasen verschwinden. Sie können den Vorgang beschleunigen, indem sie das Filtergehäuse und den Saugschlauch mit Wasser füllen. (siehe Abschnitt 3.3 „Inbetriebnahme der Pumpe“)
5	Die Pumpe brummt nur, läuft aber nicht	- Die Gleitringdichtung hat sich nach längerem Stillstand festgesetzt.	- Schalten Sie die Pumpe aus - Ziehen Sie den Netzstecker - Drehen Sie die Welle der Pumpe im Uhrzeigersinn. Abhängig vom Pumpenmodell sehen Sie an der Welle eine Inbusschraube oder einen Schlitz für einen Schraubendreher. Bei einigen Modellen müssen Sie vorab das Schutzgitter am Ventilator abziehen.

## 8 Hinweise zu diesem Handbuch

Die Abbildungen in diesem Handbuch können in Form und Farbgebung vom Original leicht abweichen.